



Fresenius-Fachtagung


# Forum Bodenschutz

Neue Entwicklungen im Bodenschutz- und Altlastenrecht und die Auswirkungen der Mantelverordnung

29. und 30. Juni 2016  
in Dortmund

## Die Themen

- Altlasten und schädliche Bodenveränderungen – Verantwortlichkeiten und das Verhältnis zwischen USchadG und BBodSchG
- Das derzeit geltende Bodenschutzrecht und die kommende Novellierung
- Sanierungsvertrag, Versicherbarkeit und zivilrechtliche Haftung
- Ausblicke auf das neue Bodenschutzrecht und die Mantelverordnung
- Die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen
- Strafrechtliche Bodenschutzrisiken
- Das Verhältnis zwischen Abfall- und Bodenschutzrecht
- Altlastensanierung in der Praxis
- Versicherungskonzepte für schädliche Bodenverunreinigungen, Haftung nach USchadG



10 % Sonderrabatt  
Prof. Eipper

## Ihr Expertenteam

Prof. Dr. Christoph Eipper Envi Experts

Gregor Franßen Heinemann & Partner

Prof. Dr. Walter Frenz RWTH Aachen

Volker Hoffmann Hoffmann Liebs Fritsch & Partner Rechtsanwälte

Alexandra Hück AIG Europe

Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg Müggenborg Kanzlei für Umwelt- und Technikrecht


Dr. Jens Nusser Kopp-Assenmacher Rechtsanwälte

Prof. Jens Utermann Umweltbundesamt

Dr. Hans-Peter Vierhaus Simon und Partner Rechtsanwälte

Dr. Susanne Frey-Wehrmann Stadt Aachen

# Das Programm

 **Mittwoch, 29. Juni 2016**

**8.30 Begrüßungskaffee und Ausgabe der Teilnehmerunterlagen**

**9.00 Begrüßung durch den Veranstalter und Einführung durch den Vorsitzenden**

**Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg**, Müggenborg  
Kanzlei für Umwelt- und Technikrecht

## Bodenschutz aktuell

**9.10 Altlasten und schädliche Bodenveränderungen als Erfolgsbremse für Unternehmen**

- Gesetzliche Regelungen zum Bodenschutz
- Verantwortlichkeit für die Schädigung des Bodens nach dem USchadG
- Das Verhältnis zwischen USchadG und BBodSchG
- Verantwortlichkeiten nach BBodSchG

**Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg**

**10.00 Altlasten und schädliche Bodenveränderungen in der Bauleitplanung**

- Die Verzahnung von BBodSchG und BauGB
- Haftungsfolgen fehlerhafter Planung im Bereich des Bodenschutzes

**Dr. Susanne Frey-Wehrmann**, Stadt Aachen

**10.45 Fragen und Antworten**

**11.00 Pause mit Kaffee und Tee**

**11.20 Das Verhältnis zwischen Abfall- und Bodenschutzrecht**

- Abgrenzung Abfall- und Bodenschutzrecht anhand aktueller Rechtsprechung
- Bedeutung der Abgrenzung bei Tiefbaumaßnahmen
- Entsorgung mineralischer Abfälle / Anforderungen nach der DepV
- Erforderliche Beschreibung der Abfälle im Leistungsverzeichnis
- Bedeutung der Abgrenzung Abfall/Boden bei Grundstücksgeschäften

**Dr. Jens Nusser**, Kopp-Assenmacher Rechtsanwälte

**12.15 Environmental Due Diligence von Altlasten-Standorten**

- Prüfprogramm und praktischer Ablauf
- Ermittlung von Red Flag-Risiken
- Altlasten beim Kauf aus der Insolvenz
- Unterschiede bei der Bewertung für Sell side oder Buy side

**Prof. Dr. Christoph Eipper**, Envi Experts

**13.00 Fragen und Antworten**

**13.15 Gemeinsames Mittagessen**

## Sanierungsvertrag, Versicherbarkeit und zivilrechtliche Haftung

**14.30 Sanierungsplan und Sanierungsvertrag als Alternative zu behördlichen Verfügungen**

- Vertragsvarianten
- Vor- und Nachteile öffentlich-rechtlicher Sanierungsverträge
- Sanierungsuntersuchungen und Sanierungsplanungen
- Behördliche Sanierungsplanung

**Prof. Dr. Walter Frenz**, RWTH Aachen

## Die Durchführung von Sanierungsmaßnahmen

**15.15 Der Ausgangsbericht über den Bodenzustandsbericht nach IED-Richtlinie**

- Erfasste Anlagen bzw. Tätigkeiten, relevante gefährliche Stoffe
- Die Rückführungspflicht nach Art. 22 Abs. 3 IED/S 5 Abs. 4 BImSchG
- Wie gehe ich mit neuen Erkenntnissen über Bodenkontaminationen um?
- Besondere Probleme bei Chemie- und Industrieparks

**Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg**

**16.00 Fragen und Antworten**

**16.15 Pause mit Kaffee und Tee**

**16.45 Versicherungsschutz für Altlastenrisiken – Kontaminierte Grundstücke und Verdachtsflächen versichern**

- Regelungen zum Versicherungsschutz von Altlasten im Rahmen der üblichen Umweltversicherungen
- Deckungskonzepte für Altlasten und kontaminierte Grundstücke
- Wer und was soll versichert werden?
- Wie sieht der Versicherungsschutz für Altlastenrisiken aus?
- Welche Risikoinformationen benötigt der Versicherer?
- Tipps für eine optimale Versicherungslösung

**Alexandra Hück**, AIG Europe

**17.30 Fragen und Antworten**

## ca. 18.30 Gemeinsame Abendveranstaltung



Am Ende des ersten Veranstaltungstages möchten wir gerne den Abend gemeinsam mit Ihnen ausklingen lassen. Die Umweltakademie Fresenius lädt Sie herzlich ein bei unserer traditionellen Abendveranstaltung mit dabei zu sein. Nutzen Sie bei einem gemütlichen Abendessen die Gelegenheit, die Kontakte des Tages zu vertiefen und neue zu knüpfen.

 **Donnerstag, 30. Juni 2016**

### 9.00 Begrüßung und Einführung durch den Vorsitzenden

Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg

## Ausblicke auf das neue Bodenschutzrecht und die Mantelverordnung

### 9.10 Die geplante Mantelverordnung: Änderungen der BBodSchV und der Deponieverordnung und die neue Ersatzbaustoffverordnung

- Der letzte Entwurf der Mantelverordnung vom 23.07.2015
- Die neuen „Materialwerte“ als bestimmende Größe für die Zulässigkeit des Einbaus mineralischer Ersatzbaustoffe
- Untersuchungs- und Dokumentationspflichten
- Methoden der Erkundung von schädlichen Bodenveränderungen und Altlasten
- Prüf- und Maßnahmewerte
- Das Verhältnis der Prüfwerte Grundwasser zu den Prüfwerten nach der BBodSchV
- Änderung der BBodSchV und Auswirkungen auf das Bodenschutzrecht
- Änderungen der Deponieverordnung mit Bezug zum Bodenschutz

Prof. Dr. Jens Utermann, Umweltbundesamt

### 10.00 Die rechtlichen Auswirkungen der Einführung der Geringfügigkeitsschwellenwerte

- Die Verschärfung des Besorgnisgrundsatzes nach WHG
- Der Rechtscharakter der GFS-Werte
- Das Verhältnis der GFS-Werte zum Deponierecht
- Pflichten

Gregor Franßen, Rechtsanwälte Heinemann & Partner

### 10.45 Fragen und Antworten

### 11.00 Pause mit Kaffee und Tee

### 11.20 Altlasten sowie Boden- und Grundwasser- verunreinigungen im Zivil- und Strafrecht: Haftung ohne Ende?

- Problemaufriss und Einführung
- Vertragliche Altlastenregelungen im Verhältnis zur öffentlich-rechtlichen Haftung
- Die Altlastenklausel im Vertrag: Haftung und Enthftung auf zivilrechtlicher Ebene
- Der bodenschutzrechtliche Ausgleichsanspruch nach § 24 Abs. 2 BBodSchG
- Lösungsmöglichkeiten und Konstrukte zur umfassenden Haftungsbeschränkung
- Bodenbezogene Straftaten und Ordnungswidrigkeiten

Volker Hoffmann, Hoffmann Liebs Fritsch & Partner  
Rechtsanwälte

### 12.10 Der bodenschutzrechtliche Ausgleichsanspruch nach §24 Abs. 2 BBodenSchG – ein starkes Schwert

Dr. Hans-Peter Vierhaus, Berlin

### 13.00 Abschlussdiskussion

### 13.15 Ende der Veranstaltung mit einem gemeinsamen Mittagessen



Informationen auch online unter:  
[www.umweltakademie-fresenius.de/2329](http://www.umweltakademie-fresenius.de/2329)

# Ihr Expertenteam

**Prof. Dr. Christoph Eipper** ist öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für gewerbliche Umweltrisiken (IHK Nürnberg) und Umweltgutachter (DE-V-



0361). Er beschäftigt sich seit 1990 mit der Versicherbarkeit industrieller Umweltrisiken, der Bewertung von Umweltschadenfolgen und der präventiven Vermeidung von Umweltauswirkungen im Normal- und Störbetrieb. Er ist Geschäftsführer der Eipper Envi Experts GmbH in Nürnberg.

**Gregor Franßen** ist Partner in der Sozietät Heinemann & Partner Rechtsanwälle in Essen. Er ist spezialisiert auf umweltrechtliche Themen, insbesondere Abfall-



wirtschafts-, Wasser-, Bodenschutz-, Immissionsschutz-, Berg- und Atomrecht, sowie Vergaberecht. Er ist Lehrbeauftragter an der Universität Duisburg-Essen für „European Environmental Legislation“ im Master-Studiengang „Environmental Toxicology“ für das Modul „European Environmental Law“.

**Prof. Dr. Walter Frenz** ist promovierter Jurist und war an den Universitäten Bonn, Münster und Nijmegen tätig. Seit 1997 ist er Universitätsprofessor an der RWTH Aachen und dort Leiter des Lehr- und Forschungsgebietes Berg- und Umweltrecht.



**Volker Hoffmann** ist Rechtsanwalt und Partner in der Praxisgruppe „Umwelt- und Technikrecht“ der Kanzlei Hoffmann Liebs Fritsch & Partner Rechtsanwälte mbB in



Düsseldorf. Dort beschäftigt er sich seit vielen Jahren intensiv mit sämtlichen Bereichen des klassischen Umweltrechts, insbesondere mit dem Boden-, Immissionsschutz- und Abfallrecht. Daneben berät er vorwiegend zu Fragen des Produktsicherheits- und -haftungsrechts (inkl. Produktrückrufe) sowie zu umweltrechtlichen Aspekten in Unternehmenstransaktionen.

**Alexandra Hück** ist bei der AIG (American International Group) Europe Senior Underwriter Umweltversicherungen in der AIG Property Casualty. Die AIG bietet spezifische Umweltversicherungen an, die im Rahmen von Unternehmenstransaktionen helfen, Risiken abzusichern.

**Prof. Dr. Hans-Jürgen Müggenborg** ist Inhaber der Müggenborg Kanzlei für Umwelt- und Technikrecht in Aachen. Er ist Fachanwalt für



Verwaltungsrecht und seit Anfang 2014 Vorsitzender des DAV-Umweltausschusses beim deutschen Anwaltsverein.

**Dr. Jens Nusser** ist bei der Kanzlei Kopp-Assenmacher Rechtsanwälte in Berlin tätig und hier spezialisiert auf die Bereiche Technik- und Umweltrecht. Er promovierte im



Umweltrecht und ist unter anderem Mitglied im Ingenieurtechnischen Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling.

**Prof. Jens Utermann** ist Direktor beim Umweltbundesamt in Dessau und hier Leiter des Fachgebietes „Maßnahmen des Bodenschutzes“. Er ist, unter anderem, Mitglied



des Fachbeirates Bodenuntersuchung zum Anhang 1 BBodSchV, Leiter des Fachbeirates Normenausschuss Wasserwesen und weiterer DIN/ISO-Gremien sowie Vizepräsident der Deutschen Bodenkundlichen Gesellschaft (DBG).

**Dr. Hans-Peter Vierhaus** ist Fachanwalt für Verwaltungsrecht bei der Kanzlei Simon und Partner Rechtsanwälte in Berlin. Seine Tätigkeitsschwerpunkte im Umweltrecht sind



Altlasten- und Bodenschutzrecht, Abfallrecht, Immissionsschutzrecht sowie Umweltinformationsrecht und Umweltstraf- und -haftungsrecht.

**Dr. Susanne Frey-Wehrmann** ist als Technische Sachbearbeiterin bei der Unteren Bodenschutzbehörde, Fachbereich Umwelt der Stadt Aachen, beschäftigt. Seit 2011



ist sie Vorsitzende der Fachgruppe 2 „Bodennutzung und Bodenschutz“ im Bundesverband Boden e.V. in Bad Essen.

# Wissenswertes

## Der Veranstalter

Die Umweltakademie Fresenius ist ein Geschäftsbereich der Akademie Fresenius und seit über 20 Jahren Ihr Ansprechpartner im Umwelt- und Qualitätsmanagement. Führungskräfte im betrieblichen Umweltschutz schätzen die Fachtagungen aufgrund ihrer Praxisnähe und Aktualität. Im Mittelpunkt steht die exakte Information anhand von Praxisbeispielen, die intensiv mit den Teilnehmern analysiert und diskutiert werden.

Die Akademie Fresenius ist ein Gemeinschaftsunternehmen von SGS Institut Fresenius und COGNOS, einem der größten privaten Bildungsanbieter in Deutschland. Einen kompletten Überblick über neue Veranstaltungen und aktuelle Programme finden Sie unter:  
[www.umweltakademie-fresenius.de](http://www.umweltakademie-fresenius.de)

## Wen treffen Sie auf dieser Tagung?

Mitglieder der Geschäftsleitung sowie leitende Mitarbeiter der Bereiche:

- Instandhaltung/Technischer Betrieb
  - Umweltschutz/Sicherheit/EHS
  - Liegenschaften
  - Versicherungen
  - Recht
  - Finanzen/Controlling
  - Facility Management
- aus allen Industrie- und Dienstleistungszweigen sowie
- Umwelt-Gutachter/Sachverständige
  - Sanierungsunternehmen
  - Projektgesellschaften/Bauunternehmen
  - Deponiebetreiber
  - Entsorger
  - Anlagenbetreiber und -berater
  - Genehmigungs-/Umweltbehörden
  - Leiter Stadtplanung/-entwicklung

 13. und 14. September 2016 in Köln

## 20. Fresenius-Fachtagung „Praxisforum für Umweltbeauftragte“

Fordern Sie jetzt weitere Informationen an!

[info@umweltakademie-fresenius.de](mailto:info@umweltakademie-fresenius.de)

[www.umweltakademie-fresenius.de/2331](http://www.umweltakademie-fresenius.de/2331)

## Haben Sie noch Fragen?



Inhalt und Konzeption

Barbara Kramer

Telefon: +49 231 75896-68

[bkramer@umweltakademie-fresenius.de](mailto:bkramer@umweltakademie-fresenius.de)



Organisation und Teilnehmermanagement

Alexa Becker

Telefon: +49 231 75896-79

[abecker@umweltakademie-fresenius.de](mailto:abecker@umweltakademie-fresenius.de)



per Internet [www.umweltakademie-fresenius.de/2329](http://www.umweltakademie-fresenius.de/2329)  
per E-Mail [anmeldung@umweltakademie-fresenius.de](mailto:anmeldung@umweltakademie-fresenius.de)  
per Fax +49 231 75896-53

Hotline +49 231 75896-50  
Umweltakademie Fresenius  
Alter Hellweg 46, 44379 Dortmund

## Teilnahme

- Ja! Ich nehme teil an der Fresenius-Fachtagung „Forum Bodenschutz“ am 29. und 30. Juni 2016 in Dortmund zu € 1.595,- zzgl. MwSt.
- Ich bin ein **Vertreter einer Behörde oder einer öffentlichen Hochschule** und nehme zum Sonderpreis von € 795,- zzgl. MwSt. pro Person teil (bitte fügen Sie der Anmeldung einen Nachweis bei). Dieser Sonderpreis ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar.
- Ich nehme auch an der **Abendveranstaltung am 29. Juni 2016** teil (im Preis inbegriffen).

Ihre Kundennummer (falls bekannt):

Titel / Vorname / Name

Funktion

Abteilung

Telefon / Fax

E-Mail

Firma (vollständiger Firmenname inklusive Rechtsform)

Straße / Nummer bzw. Postfach / Gebäudenummer

PLZ / Ort / Land

Ihre Bestellnummer / Kostenstelle (falls erforderlich)

Ihre Umsatzsteueridentifikationsnummer (bei Anmeldungen aus dem EU-Ausland)

Datum

Unterschrift

Rechnungsanschrift (falls abweichend)

## Veranstaltungsdokumentation

- Nein! Ich kann leider nicht teilnehmen. Bitte senden Sie mir die ausführliche Veranstaltungsdokumentation für € 295,- zzgl. MwSt.

### Preis und Leistungen

Im Preis enthalten sind die Veranstaltungsteilnahme, die Veranstaltungsdokumentation, das Mittagessen, die Kaffeepausen, die Getränke sowie die Abendveranstaltung am 29. Juni 2016.

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bitte überweisen Sie nach Erhalt der Rechnung den Rechnungsbetrag ohne Abzüge vor Veranstaltungsbeginn.

Der Preis unserer Veranstaltungsdokumentation enthält den Tagungsband sowie den Zugangscodes für den gesicherten Download-Bereich auf der Homepage der Akademie Fresenius. Die Dokumentation sowie den Zugangscodes für den Download-Bereich erhalten Sie ca. zwei Wochen nach Ende der Veranstaltung und nachdem Ihre Zahlung bei uns eingegangen ist.

### Gruppenrabatt

Bei gemeinsamer Anmeldung aus einem Unternehmen erhalten der dritte und jeder weitere Teilnehmer 15 % Rabatt.

### Buchen ohne Risiko

Eine kostenfreie Stornierung oder Umbuchung ist bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn schriftlich möglich. Nach diesem Zeitpunkt und bis zu einer Woche vor Veranstaltungsbeginn erstatten wir Ihnen 50 % der Teilnahmegebühren. Bei späteren Stornierungen oder Nicht-Erscheinen können keine Teilnahmegebühren erstattet werden. Einen Ersatzteilnehmer können Sie jederzeit kostenfrei benennen.

### Allgemeine Geschäftsbedingungen

Durch Ihre Anmeldung bestätigen Sie unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie unsere Datenschutz-Bestimmungen. Unsere AGB finden Sie im Internet ([www.umweltakademie-fresenius.de/agb](http://www.umweltakademie-fresenius.de/agb)) oder erhalten Sie auf Anfrage.

### Datenschutz

Ihre Daten werden von der Umweltakademie Fresenius zur Organisation der Veranstaltung, unter strikter Einhaltung des BDSG, verwendet und gespeichert. Wir betreiben keinen kommerziellen Handel mit Ihrer Adresse. Mit Ihrer Unterschrift geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie per Post, E-Mail, Telefon oder Fax (Unerwünschtes bitte streichen) kontaktieren dürfen, damit Sie gelegentlich Informationen aus unserem Unternehmen erhalten. Sie können dieser Einwilligung jederzeit widersprechen. Weitere Informationen finden Sie unter:

[www.umweltakademie-fresenius.de/datenschutz](http://www.umweltakademie-fresenius.de/datenschutz)

### Bildnachweis

© Dutch scenery - Fotolia.com

## Veranstaltungsort

### Radisson Blu Hotel Dortmund

An der Buschmühle 1, 44139 Dortmund  
Telefon: +49 231 1086-0, Telefax: +49 231 1086-777  
[info.dortmund@radissonblu.com](mailto:info.dortmund@radissonblu.com), [www.radissonblu.de/hotel-dortmund](http://www.radissonblu.de/hotel-dortmund)

Wir haben für Sie im Radisson Blu Hotel Dortmund bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn ein begrenztes Zimmerkontingent zu ermäßigten Preisen reserviert. Bitte buchen Sie direkt beim Hotel und nennen Sie das Stichwort „Fresenius“.